



Einrichtungen

HAUS MARIA-RAST
Steinfelder Straße 58
49401 Damme

HAUS AM OHLKENBERG
Ohlkenbergsweg 12a
49401 Damme

**SERVICE-WOHNEN
AM OHLKENBERG**
Ohlkenbergsweg 5
49401 Damme

**SERVICE-WOHNEN
DONAUSTRASSE**
Donaustraße 26
49401 Damme

TAGESPFLEGE DAMME
Steinfelder Straße 58
49401 Damme

**SENIORENZENTRUM
OSTERFEINE**
Kirchstraße 19
49401 Osterfeine

**SENIORENZENTRUM
NEUENKIRCHEN-VÖRDEN**
Küsterstraße 1
49434 Neuenkirchen-Vörden

**SERVICE-WOHNEN
AM KIRCHPLATZ**
Am Kirchplatz 11
49434 Neuenkirchen-Vörden

TAGESPFLEGE VÖRDEN
Roseneck 12
49434 Vörden

STIFTUNG MARIA-RAST
zentrale Verwaltung
Tel. 05491 / 96700
✉ mail@maria-rast.de
www.maria-rast.de

Marianne Tabor ist Prinzessin vom Tollenberg Carneval im Haus Maria-Rast



Als Höhepunkt des Carneval-Nachmittages im Haus Maria-Rast wurde die 96jährige Marianne Tabor zur Prinzessin vom Tollenberg gewählt.

Die Familie gratulierte gemeinsam mit Willi Tabor, der zu ihrer Wahl das Prinzenlied auf der Trompete spielte.

Fortsetzung auf Seite 2

BewohnerInnen und Tagespflegegäste feierten gemeinsam Carneval im Haus Maria-Rast

Durch das Programm der diesjährigen Carnivalsfeier im Haus Maria-Rast am 10. Februar führte die Leiterin der Tagespflege Damme **Christine Wegmann**.

Unterstützt wurde sie dabei von Elke Kettler, Nicole Schellenberger und Maren Reutepöhler.

Die Gäste der Tagespflege Damme und des Haus Maria-Rast sangen begeistert bei den bekannten Dammer Carnivalsliedern mit.

Es wurden eine kleine Büttenrede zum Thema „Rentner“ und weitere kleine lustige Geschichten vorgetragen.

Für wahre Begeisterungstürme sorgten die Auftritte der (hauptsächlich) aus Mitarbeiterinnen bestehenden Tanzgruppe „Dancing Queens“ unter der Leitung von Lilja Possenriede.



Als Höhepunkt des Nachmittages wurde Marianne Tabor zur Prinzessin vom Tollenberg gewählt. Besonders erfreut waren die neue Prinzessin vom Tollenberg und alle anderen Anwesenden über den spontanen Besuch Seiner Tollität Prinz Ulli Finckemeyer samt Hofstaat auf der Terrasse des Hauses Maria-Rast.

Auch wenn er wegen der Corona-Regeln nicht an der Feier im Innenraum teilnehmen konnte, wollte er es sich nicht nehmen lassen, der neuen Prinzessin vom Tollenberg persönlich zu gratulieren - und auch der Hofnarr begeisterte mit seinen „Kunststücken“.

Eine tolle Aktion, BRAVO, DANKE!



Hedwig Manthey und Hans Morganti sind neues Prinzenpaar im HAO Carneval im Haus Am Ohlkenberg



Auch im Haus Am Ohlkenberg wurde kräftig Carnival gefeiert.

Durch den fröhlichen Nachmittag führten Harald Ignatzek und Mechthild Wolf zusammen mit dem Veeharfen-Ensemble.

In dem von den MitarbeiterInnen stimmungsvoll geschmückten Saal feierten und sangen die SeniorInnen -je nach Lust und Laune verkleidet- zu stim-

mungsvollen Karnevalsliedern und hörten lustige Beiträge aus Büttreden. Dazu gab es Süßes zu trinken und allerlei Kamelle und Knabberzeug.

Der Höhepunkt des Nachmittags war die Kür des neuen Carnivalprinzenpaares vom Haus Am Ohlkenberg Hedwig Manthey und Hans Morganti. Geschmückt mit ihren Prinzessinnen- und Prinzen-Insignien regieren sie nun das ganze närrische Jahr.



Großartige Carnevalsumzüge begeistern auch Senioren Zum Straßencarneval um die Ecke

Zahlreiche BewohnerInnen und MitarbeiterInnen nutzten die unmittelbare Nähe des Haus Am Ohlkenberg zum Umzugszug.

Sie postierten sich an der Ecke Ohlkenbergsweg/Marienstraße, um gemeinsam den Umzug anzuschauen. Ab und an ein kleiner „Klopfer“, - so trotzte man der Kälte. Alle hatten sichtlich großen Spaß. Helau!



Singen hält jung: Ältester Sänger ist 90 Jahre alt Die Hofsänger im Haus Am Ohlkenberg



Da die Hofsänger der Dammer Carnevalsgesellschaft es in diesem Jahr direkt vor Carneval nicht schaffen konnten, an unserer Sitzung teilzunehmen, haben sie sich überlegt: „Kommen wir doch einfach eine Woche früher.“

Sie kamen in neuer Besetzung mit Markus von der Heide, Peter Kalkhoff, Andreas Brokamp und Ralf Enneking. Auch das Gründungsmitglied Hubert Biestmann, immerhin auch schon 90 Jahre alt, war sangesfreudig mit von der Partie.

Es war ein wunderschöner Nachmittag, an dem all die schönen alten Dammer Carnevalslieder gesungen wurden, die ein jeder Dammer auswendig kennt und kräftig mitsingen kann. Vielen Dank an die Hofsänger.



WGs am Tollenberg machen Eierlikör zum Carneval Selbstgemacht schmeckt`s am besten!

Im Rahmen der Vorbereitungen auf die Carnivalsfeier wurde in den Seniorenwohngemeinschaften sehr viel gebastelt, gesungen und auch getrunken.

Eigentlich sollte der selbst hergestellte Eierlikör bis zur Carnivalsfeier reichen - das klappte ob des hervorragenden Geschmacks dann aber nicht.

Schon einen Tag nach der Produktion waren sämtliche Bestände konsumiert. Helau!



Seniorenwohngemeinschaften Am Tollenberg „Gesund und fit“ - Fitnessangebote für Senioren

Bewegung macht den Körper fit.

Im Haus Am Tollenberg werden mehrmals in der Woche kleine Fitnessrunden, frei nach dem Motto „Wer rastet, der rostet“, angeboten. Mit großer Freude nehmen die Bewohner an den „Gesund und Fit“-Angeboten teil.



Seniorenwohngemeinschaften Am Tollenberg In den WGs waren die Jecken los!

Auch in den Seniorenwohngemeinschaften Am Tollenberg wurde kräftig gefeiert: hierzu hatten sich die Bewohner und Mitarbeiter phantasievoll kostümiert und alle beste Laune mitgebracht.

Bei kühlem Bier und Eierlikör brachte Akkordeonspieler Heiner Pohlmann aus Neuenkirchen die Senioren in Schwung. Die alten bekannten Lieder wie „wir das alte Volk aus Damme“, „in Damme ist heut' Carneval“ und weitere tolle Schlager wurden lauthals mitgesungen und es wurde kräftig geschunkelt und gelacht.

Als Highlight traten acht Mädchen aus dem Damer Osten (Emily Blanke, Mathilda Schmutte, Lina Kramer, Lotta Osterhues, Amelie Börger, Lilly Franz und Charlotte Lamping) zum Lied „Regenbogen“ auf und zauberten mit ihren bunten Tüchern allen ein Lächeln ins Gesicht.



Zum krönenden Abschluss freuten sich die Bewohner über einen Sketch der Mitarbeiterinnen Bea und Beate. Es war ein wunderschöner Nachmittag und alle freuen sich schon jetzt auf den nächsten Karneval. Helau!



Tagespflege Damme im Carneval Bunte Kränze, Masken und Hofsänger



Um sich auf die Carnevalssitzung im Haus Maria-Rast und in der Tagespflege Damme einzustimmen, bastelten die Gäste bunte Kränze aus Luftballons für die Tischdekoration. Bei einem Gläschen Sekt machte die Arbeit doppelt Spaß.



Aus alten FFP2-Masken wurden bunte Carnevalshütchen gebastelt, die nachmittags auf der Carnevalsfestung stolz getragen wurden.

Als Überraschungsgäste kündigten sich am Freitag, den 03.02. die Dammer Hofsänger in der Tagespflege an. Die Gäste freuten sich enorm über den Besuch der fünf Sänger, mit dem 90jährigen Ehrennarren Hubert Biestmann in ihrer Mitte.

Viele Jahre war auch Willi Enneking, regelmäßiger Gast in der Tagespflege, fester Bestandteil der Hofsänger. Helau Fastaubend.



Seniorenzentrum Osterfeine Karnevalsschmuck: kreativ, bunt und schön



Bunte, farbenfrohe Girlanden, Hüte für Karneval und bunte Krawatten, alles selbstgebastelt und geklebt, schmückten die Tagespflege Osterfeine zur Karnevalszeit.

In sehr geselliger Runde wurden die Kunststücke liebevoll gestaltet.



Seniorenzentrum Osterfeine Dammer Hofsänger zu Besuch

Einen schönen Nachmittag mit stimmungsvollen Liedern besuchten die 5 Hofsänger aus Damme den Gästen und MitarbeiterInnen der Tagespflege Osterfeine.

Die bunten Fracks sahen richtig toll aus. Andreas Brokamp begleitete mit dem Akkordeon die Lieder. Es wurde gesungen, geschunkelt und gelacht. Hubert Biestmann hatte kurz vorher seinen 90. Geburtstag gefeiert.



Zudem gehören Peter Kalkhoff, Ralf Enneking und Markus von der Heide der weithin bekannten Gruppe an. Alle waren sich einig, dieses wird nicht der letzte Besuch der Hofsänger in Osterfeine sein.

Kinderprinz Hugo I. besucht die TPO

„Hoher Besuch“ in der Tagespflege Osterfeine: Der Dammer Kinderprinz Hugo I., der in Osterfeine wohnt, kam zusammen mit Kindern und Betreuungskräften der Grundschule Osterfeine zur Tagespflege.

Nach der Begrüßungsrede des Kinderprinzen folgten einige Darbietungen von den Kindern, unter anderem Tanz und Akrobatik.

Die Tagesgäste waren restlos begeistert. Besondere Ehre wurde Werner Kuhlmann zuteil: Prinz Hugo I. gratulierte ihm persönlich zu seinem 95. Geburtstag!



Seniorenzentrum Osterfeine Karneval in Osterfeine – Letzte Gala des FKKO

Der Frauen-Karnevals-Klub-Osterfeine (FKKO) feierte in diesem Jahr sein 40jähriges Jubiläum und gleichzeitig auch seinen Abschied.

An der Galavorstellung unter dem Motto „Time to say goodbye“ nahmen viele Tagesgäste und MitarbeiterInnen teil. Mit selbstgebastelten Hüten verlebten sie einen schönen und lustigen Nachmittag. Andrea Kuhlmann (Leitung der Tagespflege Osterfeine), seit 1995 aktiv beim FKKO, moderierte zusammen mit Wiltrud Zumwalde die Galasitzungen und sang Lieder, die von ihr selbst umgedichtet wurden.



Mechthild Römer (Mitarbeiterin der Tagespflege Osterfeine) zeigte seit 1992 in vielen Stücken und in der Bütt ihr schauspielerisches Talent.

Die Besucher waren stets begeistert von den Darbietungen.

Altweiberfastnacht

Tradition der Altweiberfastnacht ist es, den Männern die Krawatte abzuschneiden.

Dieser Brauch stammt schon aus dem Mittelalter. Die Frauen, die ihren Männern damals häufig untergeordnet waren, hatten an diesem Tag die Macht übernommen und zeigten es, indem sie den Männern die Krawatten abschnitten.

Gut, dass die Männer in Osterfeine selbstgebastelte Krawatten trugen.



Tagespflege Neuenkirchen Besuch des Prinzen - CNN Helau Helau!!!

Am 10. Februar gab es hohen Besuch in der Tagespflege Neuenkirchen.

Der diesjährige Prinz des CNN (Club Neuenkirchener Narren), Prinz Frank II. „Mini“ Middendorf kam gemeinsam mit seinem Adjutanten Thomas Macke und Hofnarr Ian Henkenberens in die Einrichtung. Die Tagesgäste gratulierten dem frisch gebackenen Prinzen und wünschten ihm eine unvergessliche Session.

Außerdem schrieb Heiner Pohlmann extra für den Prinzenbesuch zwei Lieder, welche die Tagesgäste unter Begleitung von Heiner mit dem Akkordeon



vortrugen. Zu guter Letzt zeigte uns der Hofnarr noch seinen beliebten Purzelbaum und bekam dafür eine Menge Applaus.



Reinhard Lienland und Inge Lindemann sind neues Prinzenpaar Karnevalsfeier in der Tagespflege Neuenkirchen

Ein paar Tage nach dem Besuch des Prinzen war die Tagespflege Neuenkirchen einen ganzen Tag lang im Karnevalsfieber.

Kräftig gefeiert haben die Gäste und MitarbeiterInnen, sie sangen Stimmungslieder und Leiterin Elisabeth Jurgens trug eine großartige Büttenrede vor. Ein Karnevalsquiz verriet dem einen oder anderen noch interessante Details zum Thema Karneval. Und Heiner Pohlmann begleitete den Tag wie gewohnt mit seinem Akkordeon. Alle hatten sich verkleidet.

Der Höhepunkt des Tages war die Krönung eines Karnevalsprinzen und einer Karnevalsprinzessin. Reinhard Lienland und Inge Lindemann strahlten nach ihrer Krönung um die Wette. Das hatten sie sich nicht träumen lassen, eines Tages einmal Prinz bzw. Prinzessin zu sein.



Tagespflege Neuenkirchen Vorbereitung auf den Karneval



Im Januar und Februar wurde sehr viel gebastelt, um die Tagespflege pünktlich zu Karneval schmücken zu können.



Zu Beginn des neuen Jahres wurden in der Tagespflege Neuenkirchen Hufeisen gebastelt und mit einem Wunsch versehen.



Gemeinsam mit Praktikantin Julia und den Betreuungskräften wurden verschiedene lustige Clowns und andere bunte Dekoration hergestellt.

Übertroffen haben sich die Kreativen bei einem riesigen, 1,60m großen Clown, der aus 122 Händen besteht.

Mit Hufeisen und Kleeblatt ins Neue Jahr

Jeder Tagesgast hatte die Möglichkeit, einen Wunsch auf sein Hufeisen zu notieren.

Anschließend wurden alle im Aufenthaltsraum aufgehängt. Plan ist es, die Hufeisen-Wünsche demnächst an einem Heliumballon in die Luft gehen zu lassen.



Tagespflege Neuenkirchen Spaziergang zum kleinen Kaufhaus



Die Gäste und MitarbeiterInnen der Tagespflege Neuenkirchen machten bei gutem Wetter einen Spaziergang zum kleinen Kaufhaus.

Gemeinsam stöberten sie durch das große Angebot an Kleidung, Büchern, Spielen, Haushaltswaren u.v.m.

Für die meisten war es eine ganz neue Erfahrung, viele waren noch nie in einem Second-Hand-Kaufhaus gewesen. Im Kleinen Kaufhaus gibt es viele gebrauchte Gegenstände in guter Qualität für wenig Geld. So kann man Nachhaltigkeit fördern!



Valentinstag

Am 14. Februar verteilte Elisabeth Jurgens -wie in jedem Jahr- an alle Tagesgäste eine rote Rose zum Valentinstag.

Die Gäste freuten sich sehr über diese nette Geste und sicherten der „Königin der Blumen“ einen schönen Platz zuhause zu.



Tagespflege Vörden „Im Roseneck“ Großes Helau auch in Vörden

Am Freitag vor dem Dammer Karneval ging es in der Tagespflege Vörden sehr närrisch zu! Heiko Bertelt, ein Dammer Urgestein des Carnevalsvereins von 1614 bewies auch in der Tagespflege Vörden sein großes Talent als Büttendredner, was für großes Lachen sorgte!



Er war in Begleitung seines eineiigen Zwilling angereist. „Es sei einfacher seinen Zwilling mitzunehmen, als eine Frau.....- dieser gäbe keine Widerworte.....“. Zum krönenden Abschluss erfolgte ein Kopfstand auf dem Stuhl - diese akrobatische Leistung muss ihm erstmal jemand nachmachen!

Der Sänger „Heino“ (alias Ulla Globisch) durfte natürlich auch beim Karneval in der Tagespflege Vörden nicht fehlen.

Zunächst erzählte er einige Witze und Dönkes. Anschließend sang sich Heino mit Karnevalsliedern und Stimmungslieder in die karnevalistischen Herzen der Tagesgäste.



Das Röschen aus Bremen sucht heiße Höschen
Die Mitarbeiterin Ulla Globisch präsentierte sich als Büttendrednerin „Das Röschen“ aus Bremen.

Sie war auf der Suche nach einem „heißen Höschen“ um besser überwintern zu können.

Sie suchte was Vernünftiges, was Dickes, so richtig was Warmes für den Hintern. Sie möchte sich ja nicht die Nieren verkühlen....

Am Karnevalsnachmittag fanden etliche Auftritte statt.

Die Tanzgruppen „Einhörner will rock you“ und die Funkengarde zeigten ihr tänzerisches Können. Eine weitere Tanzgruppe die Rocker aus Vörden „Kabum“ hatten auch einen großartigen Tanz einstudiert.

Ein Sketch „Begegnung mit der Polizei“ wurde von Mats und Henri Brune vorgetragen. In Vörden gibt es allerhand Nachwuchspotential.

Mit einer großartigen Polonäse verabschiedeten sich die Stars von den Tagesgästen.



Tagespflege Vörden „Im Roseneck“ Hier kommt keine Langeweile auf

Passend zur fünften Jahreszeit wurde die Tagespflege Vörden wieder herrlich für die Karnevalszeit geschmückt.

Es wurden wunderschöne Namenschilder in Form einer Narrenkappe gestaltet. Auch wurde bei einigen Gästen das Lungenvolumen für die Dekoration mit Luftballons getestet.



Es gibt immer etwas zu feiern!

Heinz Schmies feierte in der Tagespflege seinen 73. Geburtstag. Zum Kaffee gab es von ihm einen superleckeren Apfelkuchen spendiert.



60. Geburtstag Ulla Globisch

Zum 60. Geburtstag am 21.01.2023 wurde Ulla sehr spontan von ihren ArbeitskollegInnen und dem Fahrdienst überrascht.

Morgens um 10.30 Uhr brachten die KollegInnen ihr ein großartiges und mehrstimmiges Geburtstagsständchen und stellten einen beleuchteten Kranz mit der Zahl 60 auf. Ulla war sichtlich gerührt - die Überraschung war gelungen!



Helmut Wolf führte durch ein tolles Programm Galasitzung der Seniorinnen und Senioren

DAMMER
CARNEVALSGESELLSCHAFT
von 1614



Auch in diesem Jahr nahmen zahlreiche Senioren der Stiftung Maria-Rast an der Senioren-Galasisitzung der Dammer Carnevalsgesellschaft von 1614 im Gymnasium teil.

Begleitet wurden die 35 Senioren von mehreren Mitarbeiterinnen der Einrichtungen Haus Maria-Rast, Haus Am Tollenberg und dem Haus Am Ohlkenberg.

Den ca. 600 Teilnehmern wurde auf einer riesigen Bühne unter der brillanten Moderation des Sitzungsleiters Helmut Wolf einigeboten.



Die Funkenmariechen beeindruckten mit exzellenten Tanzeinlagen.

Die Hofsänger und das Narrenblech waren wieder ebenso dabei wie auch die 60 bunt verkleideten Kinder aus dem Dammer Kinderchor unter der Leitung von Conny Tepe.



Im zweiten Teil der Sitzung begrüßte Moritz Enneking den Karnevalsprinzen Ulli Finkemeyer mit seinem Gefolge. Er wurde mit stehenden Ovationen empfangen. Die Gäste freuten sich sehr, dass nach so langer Pause endlich wieder gemeinsam gefeiert werden konnte.



Das Funkenballett und die Funkengarde begeisterten die Senioren mit akrobatischen Tanzeinlagen und wunderschönen Kostümen.

Fotos: www.carneval-in-damme.de



Aktivitäten im Haus Maria-Rast Waffeln backen, Blumenfreuden und Bewegung



Austeja Stankeviciute und Nicole Schellenberger backten an einem Nachmittag leckere Waffeln mit heißen Kirschen und Sahne auf dem Wohnbereich 4 in der neuen Küche.

Ein angenehmer anregender Duft verbreitete sich auf dem gesamten Wohnbereich und den Senioren schmeckten die Waffeln richtig gut.



Liane Uptmoor bereitete zur Freude der Senioren wieder schöne Blumen vor, die von den Teilnehmerinnen kreativ zusammengestellt werden konnten.

Die wunderbaren Farben sind gerade in der tristen Winterzeit immer wieder ein anziehendes Angebot für die Senioren vom Haus Maria-Rast.

Eine beliebte Veranstaltung gab es auch mit den Alltagsbegleiterinnen Nicole Schellenberger, Gabi Moormann und Austeja Stankeviciute im großen Saal.

Viel Spaß hatten alle beim Kegeln. Es wurden gemeinsam Bewegungen mit Musik angeboten, vorgelesen und gesunde Getränke dazu gereicht.



Servicewohnen Donaustraße Historische Postkarten schmücken die Wände

Ludger Migowski sammelt seit Jahrzehnten historische Postkarten.

In seinem Besitz befinden sich sehr alte Aufnahmen von bekannten Dammer Gebäuden und Straßenzügen. Kürzlich hat der Heimatforscher das Service-

wohnhaus an der Donaustraße mit alten Motiven aus der Donaustraße und Umgebung ausgestattet. Eine Besichtigung lohnt sich! Interessierte können sich an Herrn Dümpel, Stiftung Maria-Rast, wenden.



Corona-Schutzmaßnahmen werden weitestgehend aufgehoben Ab dem 1. März fallen Testungen und Masken weg



Niedersachsen

PRESSEMITTEILUNG

Ab dem 1. März müssen Beschäftigte in Pflegeheimen und Krankenhäusern weder regelmäßige Testungen auf das Coronavirus durchführen, noch müssen sie während der Arbeit eine Maske tragen.

Gleiches gilt für Mitarbeitende in medizinischen Einrichtungen.

Auch Besucherinnen und Besucher von Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern müssen ab dem 1. März keinen Testnachweis mehr erbringen.

Allerdings müssen sie während der Besuche noch eine FFP2-Maske tragen.

Mit dem Auslaufen der entsprechenden Regelungen des Bundesinfektionsschutzgesetzes am 7. April ist auch hierfür die Schlusslinie gesetzt.

Rüschendorf bekommt seine eigene Tagespflege für Senioren Das Pfarrheim bekommt dafür einen Anbau

In einem Anbau am Pfarrheim soll die neue Tagespflege Rüschendorf entstehen - die Eröffnung ist für Herbst/Winter 2024 geplant.

Sie wird dann neben Neuenkirchen, Vörden, Osterfeine und Damme die 5. Tagespflege sein, die von der Stiftung Maria-Rast betrieben wird.

Vorgesehen ist, in dem Anbau an der Seite zum Hof gr. Sandermann hin einen sogenannten Beschäftigungsraum, mehrere Ruheräume und Sanitärräume unterzubringen.

Außerdem entsteht eine kleine Küche, da die große Pfarrheimküche sowie auch der 65 qm große St. Agnes-Saal nach der Eröffnung mitgenutzt werden können.



Geleitet wird die Tagespflege von Heike Assmann, die bereits seit 2017 für die Stiftung Maria-Rast tätig ist. Zudem absolviert sie zur Zeit einen Weiterbildungslehrgang zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege.

Bei dem Projekt kooperieren die Kirchengemeinde St. Viktor Damme und die Stiftung Maria-Rast.

Über die Planungen informierten sich kürzlich vor Ort: (von links) Pfarrer Heiner Zumdohme, Werner Westerkamp, Heike Assmann und Ralf Meyer-Hülsmann, Rechnungsführer der Kirchengemeinde St. Viktor.

Text + Bilder: om-online.de



Neues Servicewohnhaus in Damme,
Rüschendorfer Straße 8

Noch wenige
Einheiten verfügbar.
Ansprechpartner:
Ralf Dümpel
duempel@maria-rast.de
Tel. 05491/96700



**STIFTUNG
Maria-Rast**
Lebendiges Altwerden

Stiftung Maria-Rast
49401 Damme
Steinfelder Straße 58
Tel.: 05491/96700
www.maria-rast.de



caritas

Belehrung gemäß § 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz (IfSG) MitarbeiterInnen erhielten Hygieneschulung

Nach dem Infektionsschutzgesetz müssen Personen, die in Küchen von Gaststätten, Restaurants, Kantinen, Cafés oder Einrichtungen mit Gemeinschaftsverpflegung tätig sind, eine Belehrung und Bescheinigung gemäß § 43 IfSG erhalten.

In den Seniorenwohngemeinschaften Am Tollenberg wird auf jeder Etage täglich frisch gekocht. Fast alle MitarbeiterInnen der neuen Einrichtung sind regelmäßig auch mit dem Kochen beschäftigt. Nun erhielten sie alle eine Hygieneschulung durch

das Gesundheitsamt des Landkreises Vechna.

Durch den Verzehr von mit Krankheitserregern verunreinigten Lebensmitteln können Menschen an Lebensmittelinfektionen oder -vergiftungen schwer erkranken. In Gaststätten oder Einrichtungen mit Gemeinschaftsverpflegung kann davon eine große Anzahl von Menschen betroffen sein.

Aus diesem Grund muss von jedem Beschäftigten zum Schutz des Verbrauchers und zum eigenen Schutz ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Beachtung von Hygieneregeln verlangt werden.



Vanessa Pille absolviert Weiterbildung zur Praxisanleiterin Mit Familie auf der Karriereleiter unterwegs

Vanessa Pille arbeitet seit 2020 als Pflegefachkraft im Haus Maria-Rast.

Mitten in der Corona-Hochphase startete sie beim neuen Arbeitgeber - eine geordnete Einarbeitung war zu dem Zeitpunkt kaum möglich. Aber Vanessa fand sich trotzdem schnell zurecht.

Mittlerweile hat sie sich längst ihr „Standing“ erarbeitet und genießt bei Vorgesetzten und KollegInnen ein hohes Ansehen.

Als sie im letzten Jahr mit dem zweiten Kind schwanger wurde und ein Beschäftigungsverbot ausgesprochen werden musste, nutzte sie die beschäftigungsfreie Zeit für die Teilnahme an einem Weiterbildungslehrgang zur Praxisanleitung. Das Kind wurde geboren und nun hat Frau Pille auch den Lehrgang erfolgreich abgeschlossen.

Herzlichen Glückwunsch!

Direkt nach Ablauf der gesetzlichen Mutterschutzfrist, also acht Wochen nach der Geburt des Kindes, nahm Frau Pille ihren pflegerischen Dienst im Haus Maria-Rast wieder auf.



Möglich wurde dies, weil auch ihr Ehemann bei der Stiftung beschäftigt ist und die jeweiligen Dienstplaner sich miteinander abstimmen. Vanessa Pille sucht und findet Möglichkeiten ... die nächste Weiterbildung hat sie schon ins Auge gefasst.



Am 2. März ist 34. Tag der Altenpflege Thema: „Assistierter Suizid“



„Assistenz beim Suizid oder Hilfe beim Sterben?“ lautet das Thema des 34. Tages der Altenpflege am Donnerstag, 2. März, in der Cloppenburg Stadthalle.

„Zwischen dem ‚Recht auf Selbstbestimmung‘ und dem ‚Gebot zum Beistand‘, ist der Vortrag des Ethik-Experten und Mitglieds im Deutschen Ethikrat, Professor Dr. Andreas Lob-Hüdepohl, ab 10 Uhr überschrieben.

Ein Statement zum Thema „Ich kann - Ich will nicht mehr! Bitte hilf mir!“ wird die Leiterin der Stiftung Hospizdienst in Oldenburg, Renate Lohmann (Altenpflegerin und Pädagogin), abgeben. „Wie lebt es sich eigentlich nach ärztlich assistiertem Suizid?“ fragt die Trauerberaterin Dr. Tanja Brinkmann (Bremen) im Anschluss.

Das Theaterstück „Der verkürzte Weg“ wird die Gruppe ‚Restrisiko‘ zwischen 13 bis 14 Uhr im Anschluss an die Mittagspause aufführen.

Zu Beginn feiert Kaplan Dr. Lars Schlarman um 8.30 Uhr einen Gottesdienst mit den Teilnehmenden in der Kapelle des St. Pius-Stiftes.

Veranstalter sind die „Arbeitsgemeinschaften katholischer Einrichtungen der Altenhilfe“ im Landes-Caritasverband.

Weitere Infos und Anmeldung: Brigitte Scholz, Landes-Caritasverband, Tel. 04441/8707-667 oder Scholz@lcv-oldenburg.de

+ + + STELLENANZEIGE + + +

Die Stiftung Maria-Rast betreibt in 49401 Damme und Umgebung an mehreren Standorten vollstationäre Pflegeheime, Tagespflegeeinrichtungen und Servicewohnhäuser für Senioren.

Aufgrund des bevorstehenden Ausscheidens unserer langjährigen Hauswirtschaftsleiterin suchen wir eine

hauswirtschaftliche Gesamtbetriebsleitung (m/w/d)

Die Stelle soll spätestens zum 1.4.2024, gerne auch früher, besetzt werden.

Zu den umfangreichen Aufgaben gehören insbesondere die Personaleinsatzplanung, die Arbeitsorganisation, die Budgetkontrolle und Einkaufsorganisation sowie die Kontrolle und Bewertung externer Dienstleister für die Bereiche Küche, Reinigung und Wäscheversorgung.

Neben einer entsprechenden Ausbildung verfügen die BewerberInnen idealerweise über Leitungserfahrungen in vergleichbaren Einrichtungen.

Neben einer sehr guten Vergütung und einer zusätzlichen Altersversorgung im Rahmen der AVR Caritas mit diversen Sonderleistungen wie E-Bike Leasing und Qualitrain bieten wir eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit sehr viel Gestaltungsspielraum.

Bei Interesse senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an westerkamp@maria-rast.de oder wenden sich telefonisch direkt an den Stiftungsvorstand Herrn Werner Westerkamp unter 05491/96700.



Stiftung Maria-Rast • Steinfelder Straße 58 • 49401 Damme
Tel. 05491/96 700 • www.maria-rast.de

Sprechstunden in Haus Maria-Rast und Haus Am Ohlkenberg Hospizverein Damme

Der Hospizverein Damme e.V. bietet jetzt regelmäßig Sprechstunden im Haus Maria-Rast und im Haus Am Ohlkenberg an.

Die beiden Koordinatorinnen Heide Lange und Elisabeth Bornhorst stehen an jedem Donnerstag zu folgenden Zeiten für eine Beratung zu Verfügung:

10.30 Uhr - 11.30 Uhr
Haus Am Ohlkenberg

15.00 Uhr - 16.00 Uhr
Haus Maria-Rast



Heide Lange, Elisabeth Bornhorst

Die offene Sprechstunde kann von Schwererkrankten und deren Angehörigen bzw. Zugehörigen kostenlos ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Der Hospizverein Damme e.V. ist eine Gruppe von haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die ausgebildet sind, Schwerstkranke und Sterbende auf ihrem letzten Lebensweg zu begleiten.

Wir sind offen, mit Ihnen über Krankheit, das Sterben und den Tod sowie über Sorgen und Ängste zu sprechen. Sehr gerne sind wir für sie da und bieten kostenlose Hilfe an, z.B. in Form von Gesprächen, Besuchen, Spaziergängen oder einfach nur Dasein und zusammen aushalten.

Sprechen sie uns an, wir sind auch außerhalb der Sprechzeiten rund um die Uhr für sie da.

Tel. 0171/40 60 507



Verstorbene

Haus Maria-Rast

Am **27. Januar 2023** verstarb im Alter von **79 Jahren** **Heinrich Dürfahrt**

Am **10. Februar 2023** verstarb im Alter von **90 Jahren** **Alwin Tappe**

Haus Am Ohlkenberg

Am **26. Januar 2023** verstarb im Alter von **79 Jahren** **Hedwig Neteler**

Am **2. Februar 2023** verstarb im Alter von **75 Jahren** **Johanna Schönhöft**

Am **9. Februar 2023** verstarb im Alter von **91 Jahren** **Johanna Varenau**

Seniorenwohngemeinschaften Am Tollenberg

Am **14. Februar 2023** verstarb im Alter von **82 Jahren** **Olga Röck**

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Das ewige Licht leuchte ihnen.

Mit Abstand älteste Bewohnerin der Stiftung Maria von Wahlde ist 108 Jahre alt



Frau Maria von Wahlde aus dem Haus Am Ohlkenberg konnte am 14. Februar 2023 ihren 108. Geburtstag feiern.

Zu den Gratulanten, die der gebürtigen Steinfelderin alles Gute wünschten, gehörten neben zahlreichen Verwandten sowie den MitbewohnerInnen und MitarbeiterInnen im Haus Am Ohlkenberg auch Pastor Albert Lütkebohmert von der Kirchengemeinde St. Viktor in Damme und Pfarrer Christian Wölke aus der Steinfelder Heimatgemeinde. Von der Stadt Damme und dem Landkreis Vechta gratulierten der stellvert. Bürgermeister Bernard Decker und Gerd Muhle als Vertreter des Landrats.

Die Jubilarin erfreut sich einer hervorragenden Gesundheit und geistigen Frische. Sie kann nun sogar mit „Urgestein“ Johannes „Jopi“ Heesters mithal-



ten, den sie schon als junges Mädchen auf der Kinoleinwand erlebte. Auch von hieraus die besten Glückwünsche und alles Gute im neuen Lebensjahr!

Gesicht des Monats



Hildegard Neitzel

arbeitet als stellv. Leiterin in der Tagespflege Vörden. Die examinierte Pflegefachkraft hat in den vergangenen 12 Monaten an einer zertifizierten Weiterbildung zur Pflegeberaterin teilgenommen. Die abschließende Prüfung wurde „mit sehr gutem Erfolg (1,3)“ bestanden. Eine Traumbewertung, super Hildegard!

Ausblick – die Hauszeitung der Stiftung Maria-Rast erscheint monatlich mit einer Auflage von derzeit 500 Exemplaren. Die aktuelle Ausgabe sowie ein umfangreiches Archiv aus den letzten Jahren finden Sie auch im Internet unter www.maria-rast.de.

Verantwortlich für den Inhalt: Werner Westerkamp, Tel. 05491/96700 E-Mail: westerkamp@maria-rast.de